

# Pfarrbrief



Pfarrverband Aschheim - Feldkirchen

Sommer 2019

## Inhaltsverzeichnis

Grußwort	3
Aktion „Promis glauben“	4
Erstkommunion im Pfarrverband	5
Firmung im Pfarrverband	8
Gemeinsam Ökumene feiern	8
Pfarrverbandwallfahrt nach Padua und Ravenna	10
Palmsonntag	13
Gründonnerstagsfeier für Kinder	14
Karfreitag Kinderkreuzweg	15
Pfarrverbandsmaiandacht an der Emmeramskapelle	15
Pfarrverbandsfahrt zum Kreuzweg in Andechs	17
Arbeitskreis Ökumene	18
Pastoral gestalten	19
Familiengottesdienst = Teamarbeit	24
Kleinkindergottesdienst Aschheim	25
Senioren Aschheim	26
Yellow Amen	28
Ökumenischer Kinderbibeltag	29
Fronleichnam	30
Frühschoppen Aschheim	31
72h Aktion – Dich schickt der Himmel	32
Ministranten Feldkirchen	34
Aufzug Pfarrheim Feldkirchen	34
Förderkreis 100 Jahre Pfarrei Sankt Jakobus 2021	35
Heiliges Grab in der Michaelskapelle	36
Familiengottesdienst (FamiGo)	37
Katholische Frauengemeinschaft Feldkirchen	38
Frühschicht	40
Fronleichnam	41
Einladung zum Pfarrfest	44
Kinder werden widerstandsfähig ...	45
Was passiert mit unserem Kind ...	46
1. Feldkirchner Fußwallfahrt nach Altötting	46
Kleinkindergottesdienst	47
Kinderseite	48
Ankündigung Emmeramsfest	50
Ankündigung Pfarrverbandswallfahrt nach Altötting	50
Termine 2019 für den Pfarrverband	51
Parteiverkehr in den Pfarrbüros während der Feiertage	54
Spendenkonto, Impressum	54
Regelmäßige Gottesdienste, Kontakte	55
Einladung Pfarrverbandsfeiern	56

## Liebe Leserin, lieber Leser unseres Sommerpfarrbriefes!



Konrad Eder, Pfarrer

Wie in jedem Jahr, so bildet auch heuer der bevorstehende Urlaub bzw. die kommenden Ferien eine Zäsur. Endlich eine längere Pause, endlich eine Zeit der Erholung und des mehr oder weniger „kreativen Nichtstuns“. Sei es im Urlaub in der Ferne oder auf Balkonien daheim: es gibt viele und gute Gelegenheiten, Abstand zu gewinnen, Neues zu entdecken oder auch das Gewohnte und Bewährte wieder neu zu schätzen.

In unserem Pfarrverband gibt es eine Mischung aus all dem: Sowohl traditionell gelebter Glaube als auch neue Formen laden ein, Gott einen Platz im Leben zu geben und das eigene Leben mit Gott zu verbinden. Die einzelnen Beiträge in diesem Pfarrbrief berichten davon.

Was für den Einzelnen eine Aufgabe ist – gerade auch in Zeiten des Wandels und der Veränderung – ist auch für uns als Kirche vor Ort eine Herausforderung. Deshalb machen wir uns als PV auf den Weg, die Pastoral vor Ort für die heutige Zeit tragfähig zu machen und entsprechend zu gestalten. Konkret bedeutet das: Wie wollen und wie können wir heute Kirche sein? Was heißt und bedeutet die Frohe Botschaft für uns, die wir hier leben? Dieses Projekt „Pastoral gestalten“ wird uns in der nächsten Zeit beschäftigen. Immer wieder werden wir darüber berichten, und Sie sind herzlich eingeladen mitzumachen!

Erst einmal aber heißt es Durchatmen, die Seele baumeln lassen, sich erholen und Kräfte sammeln für den Alltag. Wir wünschen Ihnen erholsame Ferien, einen guten Urlaub und vor allem eine gesunde Heimkehr – eingebettet in Gottes Segen!

*G. R. Konrad Eder*  
Pfarrer

*Markus Paulke*  
Diakon

*Ina Trainer*  
Gemeindereferentin

## Aktion „Promis glauben“



Passend zum diesjährigen Kirchweihfest präsentieren wir die Aktion „Promis glauben“.

Ab dem 20. Oktober 2019 wird bei uns die Ausstellung „Was Promis glauben“ zu sehen sein, die vom Projektteam „PromisGlauben“ entwickelt wurde und schon an über 70 Schulen und Pfarreien in ganz Deutschland präsentiert wurde.

In der Ausstellung gibt es Profile von Sportlern, Fernsehstars, Popstars, Politikern, Journalisten, Wirtschaftsbossen und Wissenschaftlern zu sehen, in denen diese ihre Werthaltungen zum Ausdruck bringen und berichten, was sie zu Glaube, Gott und Kirche denken und erfahren haben.

Idee und Ziel des Projektteams ist es, über die Statements prominenter Persönlichkeiten den Dialog über den christlichen Glauben, den persönlichen Wertekompass sowie über existenzielle Fragen wie „Was ist mir wirklich wichtig?“ oder „Wofür stehe ich ein?“ neu anzuregen.

Zudem wird ersichtlich, dass der christliche Glaube keine Privatsache ist, sondern öffentliche Relevanz besitzt und ein tragendes Fundament der Gesellschaft darstellt.

Bei uns in St. Peter und Paul wird nun erstmals die brandneu entwickelte Form dieser Ausstellung zu sehen sein.

Mehr Infos zur Ausstellung und täglich aktuelle Artikel gibt's unter [www.promisglauben.de](http://www.promisglauben.de).

*G. R. Konrad Eder, Pfarrer*



## Erstkommunion im Pfarrverband

In diesem Jahr empfangen insgesamt 85 Kinder aus den 3. Klassen aus unserem Pfarrverband zum ersten Mal die heilige Kommunion. Am Sonntag, 5. Mai, feierten 38 Kinder aus Feldkirchen in zwei Gottesdiensten die heilige Erstkommunion. Die Woche darauf, am Sonntag, 12. Mai, begingen 47 Kinder aus Aschheim und Dornach in zwei Gottesdiensten zum ersten Mal den Kommunionempfang. Auf diesen großen Tag hatten sich die Kinder seit Januar unter der Begleitung der Kommunionmütter intensiv vorbereitet. Beide Festtage endeten mit einer gemeinsamen Dankandacht in der Kirche. Den Abschluss der diesjährigen Erstkommunion bildete ein Ausflug ins bayerische Voralpenland zur Wallfahrtskapelle Maria Himmelfahrt in Birkenstein. In der großartigen Barockkirche von Fischbachau feierten die Kinder einen Gottesdienst und pilgerten dann zu Fuß nach Maria Birkenstein.

*Markus Paulke, Diakon*



Ausflug der Erstkommunionkinder nach Birkenstein



Erstkommunionkinder Feldkirchen – Gruppe 1



Erstkommunionkinder Feldkirchen – Gruppe 2





Erstkommunionkinder Aschheim – Gruppe 1



Erstkommunionkinder Aschheim – Gruppe 2

## Firmung im Pfarrverband

In wenigen Tagen, am 19. Juli 2019, ist es soweit: Nach sieben Monaten intensiver Vorbereitung empfangen 33 Firmlinge aus Aschheim und Dornach und 29 Firmlinge aus Feldkirchen von Weihbischof Rupert Graf zu Stolberg das Sakrament der Firmung.

Unter dem Motto „... dich schickt der Himmel!“ habt Ihr, liebe Firmlinge, in vier Vorbereitungstagen, zwölf Projekten, vielen gemeinsamen Gottesdiensten und vor allem in der „72 Stunden-Aktion“ viel geleistet und dürft wirklich stolz auf Euch sein!

Uns hat es viel Spaß gemacht, mit Euch den Weg hin zur Firmung zu gehen und wir freuen uns nun mit Euch gemeinsam auf den besonderen Moment, in dem Euch Gottes Heiliger Geist, seine Kraft, sein Dasein für Euch in Eurem Leben zugesprochen wird. Danke für Euren Einsatz, Euer Dasein und „So-Sein“.

Liebe Helfer der Vorbereitung, ohne Euch wäre vieles nicht möglich gewesen, danke für die große Hilfe und Unterstützung in der diesjährigen Firmvorbereitung!

*Ina Trainer, Gemeindereferentin*

## Gemeinsam Ökumene feiern

*Ich bin ...*

*das Licht,*

*die Auferstehung,*

*das Brot,*

*der Weg,*

*die Tür,*

*der Weinstock,*

*der gute Hirte.*

Die sieben „Ich-bin“-Worte Jesu waren das Thema des ökumenischen Pfingstmontagsgottesdienstes in St. Jakobus. Im Vorfeld wurden die Osterkerzen unserer drei katholischen und unserer zwei evangelischen Pfarrkirchen nach Jesu Worten gestaltet und schließlich im ökumenischen Gottesdienst am Pfingstmontag ins Thema gebracht. Die Osterkerzen zeigen die



ökumenische Verbundenheit und erzählen uns zugleich, je für sich allein und dennoch verbunden, die hoffnungsvolle Botschaft, die uns geschenkt ist. Und damit auch wirklich alle sieben „Ich-bin“-Worte Jesu sichtbar werden, haben sich der Pfarrverbandsrat sowie der Kirchenvorstand gegenseitig mit zwei gestalteten Kerzen beschenkt.

Liebe Leser, liebe Leserinnen,

vielleicht haben Sie in diesen Sommertagen einmal Lust, sich einzulassen auf einen ökumenischen Spaziergang durch unsere Kirchen, zum Betrachten der Osterkerzen, aber vor allem, um sich Jesu Worte im Bild der Kerzen zusprechen zu lassen, denn er sagt uns immer wieder: ich bin ... für Dich.

*Ina Trainer, Gemeindeferentin*



Die sieben von den Firmlingen gestalteten Osterkerzen

## Pfarrverbandwallfahrt nach Padua und Ravenna

60.000 Schritte in fünf Tagen, ein Beweis, dass wir viel erlebt haben. 39 Personen aus unserem Pfarrverband machten sich auf den Weg. Erster Programmpunkt war Padua, wo wir die Grabstätte und einige Reliquien des heiligen Antonius besuchten. Fünf Millionen Pilger kommen pro Jahr in die Basilika, deren Bau 1232 begonnen und 1810 fertiggestellt wurde. Durch die lange Bauzeit wurden alle Stilrichtungen der Kunstgeschichte vereint. Der Bau symbolisiert damit die Bruderschaft aller Völker. In einer Seitenkapelle konnten wir eine Messe feiern, ein besonderes Erlebnis.



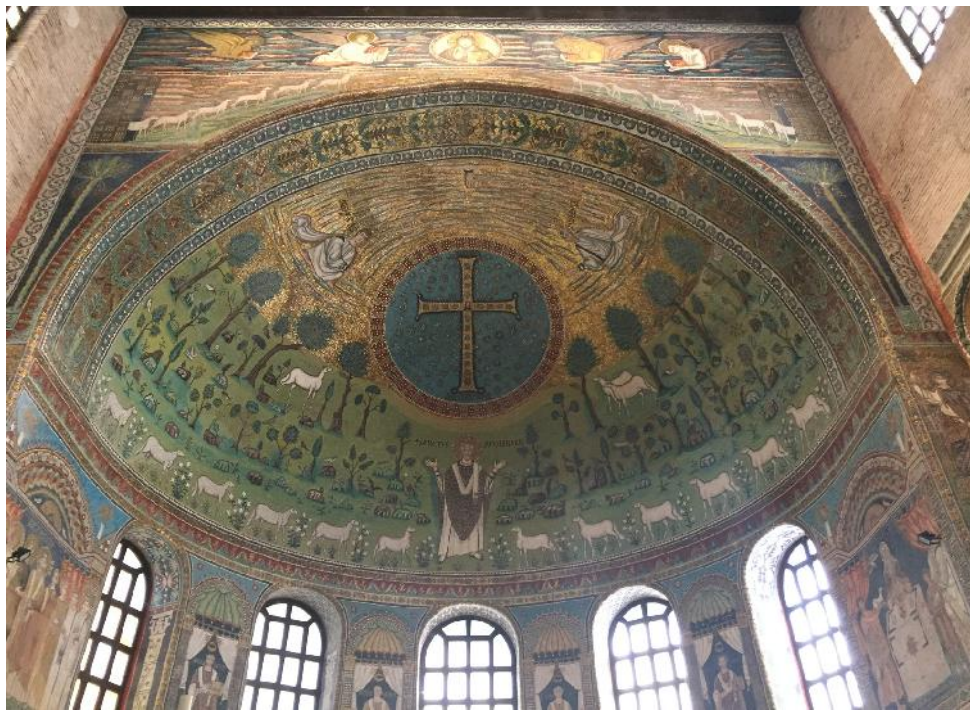
Basilika des heiligen Antonius in Padua

Antonius wurde 1195 in Lissabon geboren, trat mit 13 Jahren dem Augustinerorden bei und wurde mit 17 Jahren Franziskaner. Er war gebildet, las viel in der Bibel und war ein hervorragender Prediger. Er missionierte in Afrika und Kleinasien und traf auf seiner Rückreise in Rimini auf Franziskus. Antonius verstarb mit 36 Jahren in Padua an Tuberkulose und wurde

bereits nach neun Monaten heiliggesprochen. Die kürzeste Zeit zwischen Tod und Heiligsprechung in der Geschichte. Kurz vor seinem Tod ist ihm das Jesuskind erschienen. Seine Attribute sind eine weiße Lilie und das Jesuskind. Er wird nicht nur bei Verlust von materiellen Dingen angerufen, sondern auch von spirituell Suchenden.

In der Cappella degli Scrovegni bestaunten wir die berühmten Fresken des Malers Giotto di Bondone. Von 1304 bis 1306 malte er die Wände und das Gewölbe der Kapelle mit 38 Szenen aus dem Leben der Heiligen Joachim und Anna, ihrer Tochter Maria und dem Leben Jesu Christi aus.

Am nächsten Tag besuchten wir die Benediktinerabtei Pomposa, in der einst 100 Mönche lebten und fuhren im Anschluss nach Chioggia. Die Stadt wird auch Kleinvenedig genannt. Hier machten wir eine Bootsfahrt durch die Lagune.



Basilika San Apollinaris

Tags darauf ging es per Bus weiter. Wir bewältigten Bologna in vier Stunden, bewunderten schiefe Türme und schattenspendende Arkadengänge.





Basilika San Vitale in Ravenna

Die nächsten zwei Tage verbrachten wir dann in Ravenna. Das erste Mosaik-Highlight war in der Basilika San Apollinaris aus dem 6. Jahrhundert. Ein Blick in die Apsis ließ uns die Schönheit Gottes erahnen.

Im Mausoleum der Galla Placidia ging der Himmel über uns auf und das Sonnenlicht fiel durch Alabasterfenster. Neben an in der Basilika von San Vitale raubte uns Mosaikkunst in höchster Perfektion den Atem und wir konnten nur ehrfürchtig staunen. Im Dom von Ravenna feierten wir zum Abschluss gemeinsam einen Gottesdienst.



Wallfahrer in einer Seitenkapelle des Doms von Ravenna

Es war eine sehr harmonische Reise mit intensiven Eindrücken. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr mit vielen neuen Mitfahrern, um gemeinsam im Pfarrverband unterwegs zu sein.

*Martina Dettweiler*

## Palmsonntag

Am Palmsonntag fand in Feldkirchen traditionsgemäß der Auftakt des Festgottesdienstes auf dem Platz vor dem Kindergarten in der Zeppelinstraße statt. Mit Gebeten, Liedern und der ersten Weihe der Palmbuschen – eine weitere fand dann in der Kirche statt – war es ein sehr schöner Beginn der Karwoche. Es folgte bei sonnigem Wetter die Prozession zur Kirche im Gedenken an den Einzug Jesu nach Jerusalem und danach die Palmsonntags-Liturgie.



Palmsonntag in Feldkirchen

In Aschheim wurden zuerst an der Sebastianskapelle die Palmbuschen gesegnet. Danach führte die Prozession, angeführt von der Aschheimer Blasmusik, zur Kirche. Unsere Erstkommunionkinder konnten in die Apostelgewänder und damit in die Rollen von Jesus und seinen Jüngern schlüpfen. Auch ein Esel war wieder dabei. So zogen Jesus mit dem Esel, gefolgt von seinen Jüngern sowie den Ministranten, mit dem Pfarrer und schließlich der Pfarrgemeinde zum Gottesdienst in die Kirche. Vor der Kirche konnte man beim Frauen- und Mütterverein Palmbuschen kaufen und nach dem Gottesdienst wurden von den Yellow-Amen-Kindern gebackene Palmesel verteilt.

*Günter Fischer, Stefan Keichel*



Palmsonntag in Aschheim

## Gründonnerstagsfeier für Kinder

Am Gründonnerstag, 18.04.2019, trafen sich 35 Kinder aus dem Pfarrverband im Pfarrheim Aschheim zur Gründonnerstagsfeier, zu der besonders unsere Erstkommunionkinder eingeladen waren. Es wurde gemeinsam gesungen und unsere Gemeindeferin Ina Trainer und angehender Gemeindefereferent Patrick Wiesinger erzählten den Kinder von der Bedeutung dieses Feiertages. Im Verlaufe der Feier gestalteten die Kinder in der Mitte des Stuhlkreises ein interessantes Bild.

*Stefan Keichel*



Gründonnerstag im Pfarrheim Aschheim



## Karfreitag Kinderkreuzweg

Am Karfreitag, 19. April 2019, fand um 10:00 Uhr ein Kinderkreuzweg statt. Über 40 Kinder und Erwachsene folgten der Einladung, den Kreuzweg Jesu gemeinsam zu bedenken und zu erfahren.

*Markus Paulke, Diakon*



Kinderkreuzweg im Pfarrgarten in Aschheim

## Pfarrverbandsmaiandacht an der Emmeramskapelle

Am letzten Tag des Marienmonats Mai fand heuer die letzte Maiandacht an der Emmeramskapelle statt. Bei gutem Wetter war die Marienandacht des Pfarrverbandes mit über 60 Teilnehmern wieder gut besucht. Mit Bittgebeten und Gesängen zur Ehre der Mutter Gottes führte Pfarrer Eder die Gruppe der Gläubigen durch die besinnliche Andacht.

Musikalisch unterstützt und aufgewertet wurde diese schöne Feier von der vierköpfigen Bläsergruppe aus Aschheim.

Pfarrer Eder bedankte sich zum Schluss im Namen des Seelsorgeteams bei allen Helferinnen und Helfern, die für die Vorbereitungen und das Gelingen

gen der verschiedenen Maiandachten in diesem Jahr Sorge getragen haben, mit einem herzlichen „Vergelt's Gott“.

Viele der Anwesenden beredeten danach den immer wieder besonderen Charakter von Gebets- und Gottesdienstveranstaltungen an diesem Ort.

*Günter Fischer*



Pfarrverbandsmaiandacht an der Emmeramkapelle



Emmeramkapelle



Bläsergruppe aus Aschheim



## Pfarrverbandsfahrt zum Kreuzweg in Andechs

Am Nachmittag des Palmsonntags wurde wieder ein gemeinsamer Kreuzweg des Pfarrverbandes organisiert. Zu Beginn der Karwoche sollte in schöner christlicher Tradition der Nachbildung des Leidensweges Christi durch diesen aktiven Besuch der Kreuzwegstationen gedacht werden. Mehr als 30 Teilnehmer unter der spirituellen Leitung von Diakon Paulke fuhren nach Erling, um den Kreuzweg dort an der Friedenskapelle zu beginnen.



Pfarrverbandsfahrt zum Kreuzweg in Andechs

Der Andechser Kreuzweg existiert seit 1875. Nach der Überlieferung folgt er einem alten Pilgerweg. Der Kreuzweg beginnt an der Friedenskapelle. Die 14 Stationshäuschen stehen entlang des Wanderweges nach Erling bis zum Fuße des Heiligen Berges Andechs.

Entlang des etwa zwei Kilometer langen Weges über Wiesen und Felder begannen wir dort den Kreuzweg betend und singend an jeder der Gedenkstellen. Die Bilder in den Stationshäuschen und die schöne Umgebung ha-



ben das spirituelle Gefühl bestärkt – auch an den Orten, wo Baustellen immer näher an diese Kreuzwegstrecke rücken.

Von der letzten Station aus, unterhalb der Andechser Klosterkirche, ging es direkt zur Stärkung in die Klosterstuben. Von den Mitreisenden besuchten die meisten noch die Klosterkirche zu einem stillen Gebet, bevor die Rückfahrt angetreten wurde.

*Anita Langer, Günter Fischer*

## Arbeitskreis Ökumene

Schon seit geraumer Zeit wünschen wir uns eine Intensivierung der ökumenischen Arbeit in unseren Gemeinden. Am 17. Mai 2019 war es endlich soweit: Im katholischen Pfarrheim traf sich erstmals der „Arbeitskreis Ökumene“ zum Kennenlernen, zur Bestandsaufnahme und zur Sammlung von Ideen für zukünftige Aktivitäten. Der Arbeitskreis besteht derzeit aus Martina Dettweiler und Horst Brunhuber (beide Pfarrgemeinderat St. Peter und Paul), Richard Kellerer (Pfarrgemeinderat St. Jakobus der Ältere), Dr. Meinhard Paffrath (erweiterte Kirchenverwaltung Ev.-Luth. Kirche Feldkirchen für Feldkirchen) sowie Monika Schröder-Richter (Kirchenverwaltung Ev.-Luth. Kirche Feldkirchen für die Segenskirche). Angelika Schatt (Pfarrgemeinderat für St. Margareta) war bei unserem 1. Treffen leider verhindert.

Wir haben festgestellt, dass es schon zahlreiche ökumenische Aktivitäten bei uns gibt, z. B. Weltgebetstag, Kinderbibelwoche bzw. -tag, Aschheimer Advent, Gottesdienst zum Jahresabschluss an Silvester, Exerzitien im Alltag, Sommerfest in Feldkirchen, Gottesdienst am Pfingstmontag, Umweltaktion „Handy-Sammelbox“. Aber da geht bestimmt noch mehr! Beginnen wollen wir mit einer ökumenischen Rubrik in unseren Gemeindebriefen. Dort werden künftig – nicht nur ökumenisch – interessante Veranstaltungen auch der jeweils anderen Gemeinden angekündigt. Viele weitere, sehr spannende Ideen stecken noch in den Kinderschuhen; deshalb verraten wir hier noch keine Einzelheiten. Sobald die Pläne konkretisiert sind, werden wir berichten.

Der „Arbeitskreis Ökumene“ lädt Sie alle ein zur Mitarbeit, sei es persönlich, sei es durch das Beistuern von Ideen. Um unsere Pläne zu realisieren, werden wir zukünftig auf viele helfende Hände und findige GestalterInnen angewiesen sein. Sprechen Sie uns an. *Monika Schröder-Richter*



## Pastoral gestalten

... damit die Kirche am Leben dranbleibt. Wir machen uns gemeinsam auf den Weg in die Zukunft unseres Pfarrverbandes:

Wie soll die Kirche bei uns vor Ort in Zukunft aussehen?

In welche Richtungen sollen und wollen wir gehen, um gegenwartsfähig und zukunfts offen zu sein?

Durch die Erarbeitung eines sogenannten Pastoralkonzepts in und für unseren Pfarrverband wollen wir uns neu vergewissern, was es bedeutet, Kirche in der Welt von heute und zu allen Menschen gesandt zu sein.

Es geht dabei nicht um komplizierte Pläne, die mühsam entworfen werden müssen und dann noch mühsamer umzusetzen sind. Vielmehr entsteht das Pastoralkonzept unterwegs, in einem gemeinsamen Prozess, Schritt für Schritt:

Sehen – Urteilen – Handeln – Reflektieren – und weiter gehen ...

„Pastoral gestalten“ ist nicht das Ziel, sondern der Weg. Auf diesem Weg geht es darum, Entscheidungen zu treffen und umzusetzen, wie die Präsenz der Kirche vor Ort gegenwartsfähig und zukunfts offen aussehen soll.

Dieser Weg (Prozess) hat mehrere Etappen:

Bereits im vergangenen Jahr haben sich die Pfarrgemeinderäte von Aschheim und Feldkirchen an einem Klausurwochenende mit einem Leitbild für die Pastoral, die die Hauptamtlichen für sich im Team entwickelt hatten, beschäftigt:

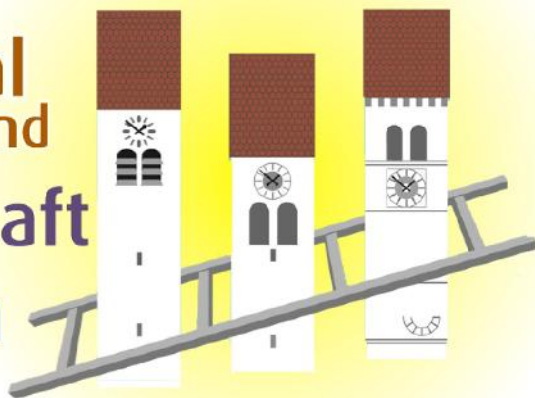
Die **Pastoral**  
im Pfarrverband  
will eine  
**Frohbotschaft**  
zum  
**Aufatmen**  
sein für die

**Menschen**, die hier leben -  
im Vertrauen auf den

**Gott Jesu Christi,**

der alle **Wege** mitgeht

**PASTORAL** gestalten ■ ■ ■



Anfang dieses Jahres haben die Pfarrgemeinderäte dann entschieden, den Weg zu einem Pastorkonzept zu gehen. Dabei haben wir begonnen, nach biblischen Bildern und Geschichten Ausschau zu halten, um diese mitzunehmen auf den Weg und uns von ihnen leiten zu lassen. Der Weg des Pastorkonzepts ist auch geistlicher Prozess – denn auf die Einstellung kommt es an: Dass es Gottes schöpferischer Geist ist, der die Kirche (vor Ort bei uns und weltweit) durch die Herausforderungen der Zeit und die dadurch ausgelösten Veränderungsprozesse vorantreibt. Und dass der Hl. Geist selbst der Beistand ist, der uns lehrt, diese Anforderungen wahrzunehmen, immer besser zu verstehen und darauf zu antworten.

In einem kreativen Bibelabend im Mai mit Teilnehmenden aus Aschheim, Dornach und Feldkirchen gingen wir diesen biblischen Bildern in Meditation und kreativer Aktion nach, um das pastorale Leitbild für uns mit Sub-



stanz zu untermalen. Die dabei entstanden Bilderwürfel stehen derzeit in der Kirche in Aschheim.



Bilderwürfel aus dem Bibelabend

Das „**Sehen**“ als Prozessschritt wird dieses Jahr noch weiter gehen, sowohl in Bezug auf unsere Haltung und das pastorale Leitbild als insbesondere auch in der **Wahrnehmung unseres Sozialraumes**: Mit einer sogenannten Sozialraumanalyse werden wir die soziale(n) Wirklichkeit(en), in der die Menschen in unseren Gemeinden Aschheim und Feldkirchen leben, unter die Lupe nehmen, um besser zu verstehen und zu differenzieren, mit wem wir es bei uns zu tun haben, wer hier wie lebt, um eben nicht alle und alles über einen Kamm zu scheren. Wir wollen wahrnehmen und wahr haben, dass die Menschen, die hier leben, sehr unterschiedlich sind, in dem, wie

sie leben, wie sie Leben sehen, verstehen, bewerten. Wir wollen in unterschiedliche Lebenswelten eintauchen und uns darauf einlassen. Unser Blick soll sich von „innen nach außen“ richten: Wer sind die Menschen, die hier leben? Welche Einstellung zu Religion, Glaube und Kirche haben sie? Was kann „Kirche“ den Menschen in unterschiedlichen Lebenswelten und -kontexten überhaupt sagen? Was kann der Beitrag von Kirche für die Menschen sein? Wo wird sie gebraucht?

Die Ergebnisse der Analyse werden wir gemeinsam mit möglichst vielen Menschen und Gruppen aus unseren Gemeinden in einem Großgruppen-Workshop auswerten und interpretieren. Wir sind uns heute schon sicher, dass dies uns allen spannende Erkenntnisse und Perspektiven eröffnen wird, auf deren Grundlage wir unser pastorales Handeln in Frage stellen können.

In der nächsten Etappe wird es darum gehen, die **Charismen und Ressourcen zu entdecken** und zu heben, die uns zur Verfügung stehen und die wir brauchen, um zu gestalten, Gaben zu teilen und im Sinn der Ergebnisse der Analyse wirken zu können.

Im Frühjahr kommenden Jahres wird es dann ans „**Urteilen**“ gehen, also zu entscheiden, was **unsere Grundanliegen und Optionen** sind, was wir ausprobieren, erneuern und angehen wollen.

Und dann folgt konsequenterweise das „**Handeln**“, das Umsetzen, das Ausprobieren und Experimentieren, das Sammeln von Erfahrungen und das Lernen. Dies gilt es laufend zu „**reflektieren**“, Rückmeldungen einzuholen, Ergebnisse zu sichern, zu feiern und dann: weiter zu gehen.

Auf diesen Weg wollen und werden wir möglichst viele Menschen und Gruppen einbeziehen, um gemeinsam zu „sehen“, zu „urteilen“, zu „handeln“ und zu „reflektieren“ und zu feiern. Hierfür werden wir verschiedene Formate entwickeln und anbieten, in der Hoffnung, viele anzusprechen und zu erreichen – Menschen und Gruppen, die wir schon kennen und auch die, die wir noch nicht kennen.

Grundlegend orientiert sich dieser Prozess an folgenden Optionen<sup>1</sup>:

#### 1. Option für die Kirche vor Ort

Kirchenentwicklung geht nicht von „oben“. Kirche wächst vor Ort, genauer gesagt: im Sozialraum. Hier leben die Expertinnen und Experten. Hier sind relevante pastorale Entscheidungen zu treffen.

## 2. Option für Abschiede und Experimente

Wie die Kirche morgen aussehen wird, lässt sich nicht vorhersagen. Aber es lassen sich schon heute Räume schaffen, um zu experimentieren, Neues zu probieren und Sterbendes loszulassen.

## 3. Option für Gabenorientierung

Die Präsenz der Kirche erwächst nicht aus der Erfüllung von Aufgaben – auch wenn wir das häufig aus Pflichtbewusstsein und traditioneller Verbundenheit so empfinden, sondern aus dem Teilen von Gaben. Sie gilt es wahrzunehmen und fruchtbar zu machen. Deswegen geht es insbesondere um eine Weiterentwicklung einer „ressourcen- und charismenorientierten Pastoral“.

## 4. Option für dienende Strukturen

Form follows function – die Form folgt der Funktion – heißt es in der Bauhaus-Architektur. Das gilt auch für die Strukturen der Kirche. Sie sind kein Selbstzweck, sondern dienen ihrer Berufung. Daher sind sie das Letzte. Zugleich gilt es auch hier, kreativ und mutig zu sein, Neues auszuprobieren und möglich zu machen.

Wir stehen gerade am Anfang unseres Weges „Pastoral gestalten“ – aber wir sind entschieden und gut vorbereitet, diesen Weg zu gehen, um Zukunft zu gestalten. Und wir wollen vielen auf diesem Weg begegnen und viele mitnehmen. Sie werden bald laufend mehr darüber erfahren. Wenn Sie neugierig geworden sind, dann finden Sie allgemeine Informationen auf [www.pastoral-gestalten.de](http://www.pastoral-gestalten.de) und bald auch auf unserer Homepage des Pfarrverbandes.

*Johannes Zimmermann, 1. Vorsitzender Pfarrgemeinderat Feldkirchen  
Martina Dettweiler, 1. Vorsitzende Pfarrgemeinderat Aschheim*

<sup>1</sup> nach: Dr. Bernhard Spielberg, Impulspapier für das Projekt Pastoral planen und gestalten



## Familiengottesdienst = Teamarbeit

Natürlich ist jeder Gemeindegottesdienst für alle Gemeindemitglieder da! Mehrmals im Jahr versuchen wir jedoch, Gottesdienste mit besonderen Elementen für die ganze Familie zu gestalten.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt für uns dabei auf der aktiven Einbindung der Kinder, sei es beim Vorlesen oder beim Mitspielen. Wir wollen für die Kinder Kirche erlebbar und interessant gestalten und z.B. anhand des gerade aktuellen Tagesevangeliums oder auch eines Kirchenfestes oder der Jahreszeit und dem Jahreskreis entsprechend die Kinder in das kirchliche Geschehen einbinden.

So haben wir letzten Herbst zusammen mit dem Obst- und Gartenbauverein einen wunderschönen Erntedank-Gottesdienst gestaltet und gefeiert, an Weihnachten haben viele Kinder mit uns in der Adventszeit ein Krippenspiel einstudiert, welches traditionell in der Kinderchristmette aufgeführt wird.



Schilder-Gottesdienst

In der Fastenzeit wollten wir uns mit dem Gleichnis des verlorenen Sohnes auseinandersetzen und haben dazu einen „Schilder-Gottesdienst“ gestaltet. Und natürlich sind wir auch zu Ostern mit den Kindern einen „Kinderkreuzweg“ gegangen, um ihnen das Leiden Christi zu veranschaulichen.

Tatkräftig werden wir bei diesen Familiengottesdiensten musikalisch von der Yellow-Amen-Band unterstützt.

Für unseren Freiluftgottesdienst am 06.07.2019 haben wir uns Unterstützung bei der Ideenfindung und Ausgestaltung des Gottesdienstes bei den Kindern gesucht. Sechs Kinder haben sich gefunden und zusammen haben wir an einem produktiven Nachmittag im Mai das Thema für den diesjährigen Freiluftgottesdienst herausgearbeitet.

Die Termine für Familiengottesdienste im neuen Schuljahr 2019/2020 werden wie immer rechtzeitig im Ortsnachrichtenblatt bzw. im Aushang bekannt gegeben.

Wir freuen uns über Euren Besuch im Gottesdienst und/oder Eure Mitarbeit.

*Euer Familiengottesdienst Team im Juni 2019*

*Andrea Bartels, Stefanie Binstener, Esther Wößmann, Dorota Spindler*

## **Kleinkindergottesdienst Aschheim**

### **Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht.**

Einmal im Monat feiern wir einen Gottesdienst für Kinder vom Kleinkindalter bis zur Erstkommunion. Wir treffen uns vor der Sakristei und beginnen dann in der Kirche in der Gemeinschaft aller Gläubigen. Um den Kindern gerecht zu werden, feiern wir im Pfarrheim weiter.

Gottes Wort und seine Botschaft soll für die Kinder sichtbar werden. Dazu werden die Kinder aktiv mit in die Feier einbezogen. Sie hören seine Geschichten, sie schauen und verweilen. So wird die Nähe Gottes für sie erfahrbar gemacht. Im Lied lobpreisen wir ihn und sagen ihm Dank im Gebet. Wir staunen über die Vielfalt der Natur, lassen uns berühren und werden berührt, treten ein in eine gesammelte Mitte und drücken in der Bewegung unsere Freude aus. Oft legen und gestalten die Kinder ein Bild mit Naturmaterial, Edelsteinen oder Tüchern und verinnerlichen so das Erlebte. Gott, der trägt und hält, scheint zu uns allen durch und wir dürfen spüren: „Es ist gut, dass ich da bin.“

*Burga Sutter*

*für das Aschheimer Kleinkindergottesdienstteam*

## **Kleinkindergottesdienste Aschheim**

28. Juli                      22. September                      20. Oktober                      17. November  
jeweils um 11:00 Uhr im Pfarrheim

Eingeladen sind jeweils alle Kinder bis zur 3. Klasse.

## Senioren Aschheim

Seit dem letzten Pfarrbrief haben wir Senioren wieder einiges unternommen:

Wir fuhren zum Haslingerhof nach Bad Füssing und nach Neustadt/Donau mit einem Besuch in Mindelstetten zur Grabstätte von der hl. Anna Scheffer.

Im Mai war Gut Forsting und Wasserburg unser Ziel. Wir nahmen an einer Stadtführung teil. Michaela, unsere Stadtführerin, erklärte uns ihre interessante Heimatstadt mit viel Humor. Zum Abschluss sangen wir in der Stadtpfarrkirche St. Jakob ein Marienlied.

Die Wallfahrtskirche Weihenlinden besuchten wir im Juni. Nach einem Wortgottesdienst mit Diakon Markus Paulke fuhren wir zum Brauereigasthof Maxrain. Bei sehr süffigem Bier und gutem Essen saßen wir im Biergarten. Ich war erstaunt, wie die Senioren die großen Portionen (Schweinsaxe mit Knödel und Kraut) geschafft haben. Das Café Dinzler am Irschenberg krönte unseren schönen Tag.

Zwischen unseren Ausflügen treffen wir uns immer im Pfarrheim zum Kaffeetrinken, Ratschen, Spielen und Grillen, auch einen Film von Erich Treutz über unsere Ausflüge sahen wir uns an.

*Edith Paringer*



Wallfahrtskirche Weihenlinden





Gemütliches Beisammensein im Brauereigasthof Maxrain

### Die nächsten Termine für Senioren:

31. Juli	2019	Spielenachmittag
21. August	2019	Ausflug zum Hechtsee/Tirol
28. August	2019	Spielenachmittag
10. September	2019	Stadtführung mit dem Münchner Bildungswerk
11. September	2019	Seniorennachmittag
18. September	2019	Ausflug nach Oberammergau
25. September	2019	Spielenachmittag
2. Oktober	2019	Seniorennachmittag
16. Oktober	2019	Ausflug nach Gachenbach
30. Oktober	2019	Spielenachmittag

Beginn der Spielenachmittage und Seniorennachmittage ist jeweils um 14:00 Uhr.  
Wir freuen uns auf viele Besucher.

## Yellow Amen



Fast 2000 ...

... so viele „Palmesel“ haben die Yellow Amens heuer mit vereinten Kräften bei ihrer großen Backaktion vor dem Palmsonntag im Pfarrheim gebacken! Mit viel Elan, guter Laune und Unterstützung durch einige Eltern konnten sie sich heuer nochmal steigern, so dass auch wirklich allen Gottesdienstbesuchern des Palmsonntags-Gottesdienstes der Heimweg versüßt werden konnte.



Yellow-Amen-Kinder beim Palmeselbacken

Dass die Yellow Amens aber nicht nur backen, sondern vor allem auch toll musizieren können, haben sie im ersten Halbjahr reichlich bewiesen. Vor allem die Erstkommunion stellte für uns heuer eine besondere Herausforderung dar, sollten doch die Gottesdienste für beide Erstkommuniongruppen an einem Tag stattfinden, was für die jungen SängerInnen und MusikerInnen doppelten Einsatz bedeutete. Dennoch schafften es selbst die Jüngsten, bis zum letzten Ton konzentriert und aufmerksam bei der Sache zu

bleiben und damit ihren Teil dazu beizutragen, den Erstkommunionkindern einen schönen und unvergesslichen Tag zu bereiten.

Der Familiengottesdienst im März war für die Yellow-Amen-Kids schon in den Wochen davor mit großer Aufregung verbunden, da sie erstmals komplett ohne die Unterstützung der Jungs und Mädels aus der Jugendband einen Gottesdienst gestalten wollten. Das hat so prima geklappt, dass nunmehr – nach fast zwei Jahren – die Trennung in Kids und Jugendband bei den Yellow Amens als endgültig vollzogen betrachtet werden kann.

Die Jugendband hat ihren neuen Freiraum genutzt und sich bei ihren Vorbereitungen ganz auf den Jugendgottesdienst im Mai konzentriert, bei dem neben klassisch-neuem geistlichen Liedgut auch wieder christliche Popmusik zu hören war. Dies kam bei den jungen und junggebliebenen Gottesdienstbesuchern gut an, zumal diese Art der Musik im Gottesdienst „einfach mal was anderes“ ist.

Ab da freuten sich nun alle auf den Freiluftgottesdienst, der jedes Jahr im Juli stattfindet und immer eine ganz besondere Atmosphäre besitzt – mit dem schönen Pfarrgarten als Rahmen und dem fröhlichen Grillfest im Anschluss daran.

Und dann steht natürlich auch noch der Yellow-Amen-Ausflug an: Auch heuer soll es wieder ein Wochenende lang auf eine Berghütte gehen, diesmal nach Reit im Winkl aufs Straubinger Haus. Egal wie das Wetter auch wird, die Stimmung wird wie immer toll sein ... *Michaela Neudegger*

## Ökumenischer Kinderbibeltag in Aschheim

Liebe Grundschüler,

wir wollen euch jetzt schon daran erinnern, dass am Buß- und Betttag, also am Mittwoch, den 20. November, der jährlich stattfindende ökumenische Kinderbibeltag ist.

Die Einladungen werden erst im Oktober ausliegen und verteilt, aber wenn Ihr Interesse habt, merkt Euch das Datum schon einmal vor.

Wir freuen uns auf euch!

*Patrick Wiesinger, angehender Gemeindefereferent*



## Fronleichnam

Am Sonntag, 23.06.2019, feierten wir in unserer Pfarrei das Fronleichnamsfest. Nach einem festlichen Gottesdienst im Innenhof zwischen Betreutem Wohnen und Pflegeheim führte die Prozession von dort über Alpenstraße, Blombergstraße und Heimstettner Weg zum 1. Altar, gestaltet von den Firmlingen, am Feldkreuz am Wäldchen. Von dort ging es weiter über Heimstettner Weg, Lerosstraße, Mouginsstraße und Alpenstraße zum 2. Altar, gestaltet von Familie Linse. Über Alpenstraße und Feldkirchner Straße wurde der 3. Altar, gestaltet von Familie Böttl, am Teich an der Ecke Tassilostraße/Emmeramstraße erreicht. Danach führte der Weg über Emmeramstraße und Münchner Straße zum 4. Altar in der Kirche.

Im Anschluss daran waren alle zum gemütlichen Beisammensein vor und im Pfarrheim eingeladen.

Vielen Dank an alle Helfer, die zum Gelingen des Festtages beigetragen haben.

*Stefan Keichel*



Gottesdienst im Innenhof zwischen Betreutem Wohnen und Pflegeheim



Prozession in der Alpenstraße

## Frühschoppen Aschheim

Zum Frühschoppen nach dem Sonntagsgottesdienst treffen wir uns um 12:00 Uhr zum Essen, Trinken und gemütlichen Ratschen im Pfarrheim. Kommen Sie doch auch einmal vorbei, wir laden Sie ganz herzlich zu unseren nächsten Terminen ein, die Sie auch den Aushängen und dem Ortsnachrichtenblatt entnehmen können.

*Sibylle Dönhuber für das Frühschoppenteam*

## Termine Frühschoppen

28. Juli

13. Oktober

24. November

## 72h Aktion - Dich schickt der Himmel

Unter diesem Motto haben wir gemeinsam am 25. Mai 2019 einen Galaabend veranstaltet. Wir sind die Ministranten Feldkirchen und Katholische junge Gemeinde (KjG) Feldkirchen. Gemeinsam durften wir diesen schönen Abend begehen. Doch bis es soweit war, gab es vieles vorzubereiten. 72 Stunden haben dafür fast nicht gereicht. Abgesehen von der Vorbereitung und den Einkäufen ging es am Freitag in der Früh los mit dem Aufbau im Saal und den Vorbereitungen des Kochens. Am Freitagabend war dann das Menü weitestgehend fertig und konnte über Nacht schmoren.

Zum Glück konnten wir mit Sonnenschein in den Galaabend starten, bei einem Sektempfang mit Appetithäppchen aus Räucherlachscreme und verschiedenen Aufstrichen. Folgendes Menü durften wir am Galaabend unseren Gästen vorsetzen:

Spargel-Kokos-Cremesuppe mit Bouquet garni

72h-geschmorte Ochsenschäufchen in Portweinsauce mit Selleriepüree und Gemüse der Saison

Dessertvariation aus Mini-Gugelhupf, Mango-Eis, Passionsfruchtmousse, Schokomousse und frischen Beeren

Durch den Abend führten die Firmlinge mit Witze erzählen, einer Tombola, Musikquiz und einer Versteigerung. Es war ein sehr gelungener Abend mit über 100 Gästen. Nach Aussagen der Gäste war es ein sehr besonderer Abend und sehr unterhaltsam. Am Abschlussgottesdienst konnten wir leider nicht wie die Firmlinge teilnehmen, da das Aufräumen und Putzen am Sonntag erst um 17 Uhr beendet war.

Besonders bedanken möchten wir uns bei der großartigen Unterstützung unserer beiden Köche aus der gehobenen Gastronomie: Christian Haslein und Volker Eisenmann. Auch an unsere Bäckerin Milena Paffrath für über 300 Mini-Gugelhupfe.

Ein riesengroßes Dankeschön geht an die Kinder-



Dessertvariationen

und Jugendhilfe Feldkirchen dafür, dass sie uns den Saal und besonders die Küche überlassen haben. Wir möchten uns auch dafür entschuldigen, wenn danach nicht mehr alles an seinem gewohnten Platz stand.



Beteiligte KjG-Mitglieder und Ministranten

Mit einem Kartenpreis von 15 Euro waren wir sehr sportlich unterwegs und wollen uns bei unseren Sponsoren bedanken, ohne die das Menü nicht so hochwertig ausgefallen wäre. Ein Dankeschön geht an das Hotel Bauer für das gespendete Fleisch, an Firma Bartu für das Eis, Firma Massafra für einen Teil des Weines, an Nikolaus Kraus MdL für das Bier aus der Ismaninger Brauerei, die Firma Zimmermann für den Blumenschmuck und Bereitstellung von zwei Fahrzeugen und Bavaria Zeltbau für die Bereitstellung der Bar.

Besonders bedanken wollen wir uns bei der Gemeinde Feldkirchen für die Brotzeit am Samstagmittag und allen

Gästen, die fleißig getrunken und mitgesteigert haben. Ohne viele Hände wäre ein solcher Abend nicht möglich gewesen. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die immer wieder mit angepackt und geholfen haben.

Bis zum Redaktionsschluss war es leider nicht möglich, eine Gesamtabrechnung der Spenden und Unkosten fertig zu stellen. Jedoch werden es gute 1000 Euro werden. Diese wollen wir an die Kinder- und Jugendhilfe Feldkirchen und den Wünschewagen München spenden.

Herzlichen Dank an alle Mitorganisatoren!

*Alexander Zimmermann  
KjG Feldkirchen*

*Georg Zimmermann  
Ministranten Feldkirchen*



## Ministranten Feldkirchen

Die Feldkirchner Ministranten freuen sich über jedes neue Gesicht. Wir haben eine tolle Gemeinschaft und viel Spaß miteinander. Neben dem gemeinsamen Ministrieren spielen wir viel und machen tolle Ausflüge, wie z.B. ins Airhop. Jeden Freitagnachmittag um 16:00 Uhr treffen sich die gefirmten Ministranten im Pfarrheim, jeden 2. Freitag die Minis (noch nicht gefirmte Ministranten). Die genauen Zeiten für die Ministrantenstunden nach den Sommerferien erfahrt ihr bei einem Blick in den Schaukasten am kath. Pfarrheim. Mach Dich auf den Weg, schau vorbei, wir freuen uns auf Dich!

*Die Ministranten*

## Aufzug Pfarrheim Feldkirchen

Schon seit längerem ist geplant, am Pfarrheim St. Jakobus d. Ä. einen Aufzug zu installieren. Der Grund dafür ist die Tatsache, dass in unserem Pfarrheim praktisch kein Raum ohne die Benutzung einer Treppe zu erreichen ist. So wurde in den 70ern nun mal gebaut. Die Folge ist, dass es zu allen Zeiten und auch jetzt Menschen mit Gehschwächen oft nicht möglich ist, z. B. den Pfarrsaal für Veranstaltungen zu erreichen. Sie können allein deshalb nicht teilnehmen.

Eine Zeit lang hatten wir die Absicht, eine entsprechende Transporthilfe im Innenraum zu installieren. Dies war nach mehreren Prüfungen zu den Themen Sicherheit, Fluchtwegvorgaben und bautechnischen Kriterien nicht möglich. So haben wir uns in der Kirchenverwaltung nun entschlossen, einen entsprechenden, den Anforderungen angepassten Aufzug an der Außenseite rechts neben dem Eingang zu installieren. Mit dem Aufzug werden sowohl das Tiefgeschoss als auch das Obergeschoss im Bereich der Garderobe erreicht.

Die Vorplanungen sind fertig und der Aufzug sowie die Bauarbeiten werden beauftragt.

*Günter Fischer für die Kirchenverwaltung*

## Förderkreis 100 Jahre Pfarrei Sankt Jakobus 2021

### Projekt Altarraum-Gestaltung

Die Vorbereitung bzw. die Planung für die Neugestaltung unseres Altarraumes gehen weiter.

Im ersten Halbjahr 2019 zwar leise und beinahe unbemerkt, aber stetig. Wie immer bei solchen Maßnahmen müssen erst eine Reihe von Fachleuten eingebunden werden. Solche aus dem Ordinariat für den Bereich Kunst sowie liturgische Fragen und Notwendigkeiten, Spezialisten im Bereich Kirchenarchitektur usw.

Mit diesen Gruppen gab es bisher zwei Treffen in der Kirche, dazu noch mit einzelnen Personen aus diesem Bereich.

Daraus sind dann Vorschläge, Pläne und Modelle entstanden, die uns nun in die Lage versetzen, den aktuellen Stand zusammenzufassen.

In dieser Folge besteht jetzt wieder die Möglichkeit, den Förderkreis und alle Interessierten in der Pfarrei in einem nächsten Treffen des Förderkreises zu informieren, zu erläutern, Fragen zu beantworten und weitere Anregungen einzuholen.



Planungstreffen in der Kirche

Wir wollen bis spätestens zum Herbst die Vorbereitungs- und Planungsarbeiten zu Ende gebracht haben, damit die Beauftragung der künstlerischen Planung und Beauftragung erfolgen kann. Ebenso müssen ggf. anfallende Bauarbeiten geplant und festgelegt werden.

Wir in der Steuerungsgruppe aus Kirchenverwaltung und Pfarrgemeinderat sind sicher, dass wir schon im Weihnachtspfarrbrief über weitere Fortschritte berichten können.

Weitere Infos des Verlaufs werden wir auch in der Kirche aufstellen oder aushängen. Eine Info-Veranstaltung im Herbst ist in Planung.

*Günter Fischer*

## Heiliges Grab in der Michaelskapelle

Zum Gedenken an das Leiden und Sterben Christi wurde in der Karwoche das Heilige Grab aufgebaut. Viele Gläubige fanden dort Karfreitag und Karsamstag Zeit zu Gebet, Meditation und Novene.

*Günter Fischer*



Heiliges Grab in der Michaelskapelle

## Familiengottesdienst (FamiGo)

**F**amilien  
**A**ktiv  
**M**iteinander  
**I**nnovativ  
**G**ottesdienst  
**O**rganisieren

### Wer sind wir?

Männer und Frauen unterschiedlichen Alters

- ) mit verschiedenen Berufen und Hintergründen
- ) die selbst Eltern von Kindern und Jugendlichen in Kita, Grund- oder weiterführenden Schulen sind
- ) die sich vorher zum Teil noch gar nicht oder wenig kannten

### Was tun wir?

Vorbereitung von acht bis zehn FamiGos im Jahr mit

- ) dem Heraussuchen oder Texten passender Kyrierufe und Fürbitten
- ) der gemeinsamen Gestaltung von Predigtanspielen
- ) dem Sammeln von Ideen zur Gottesdienstgestaltung

Dabei erhalten wir natürlich die Unterstützung unseres Seelsorgeteams bei Fragen wie: Warum findet das so im Gottesdienst

statt? Was bedeutet das dann in Lesung oder Evangelium?

### Und manchmal?

Wird einfach diskutiert über kirchenpolitische Themen wie das Abendmahl und Ökumene, die Frau und Kirche oder unseren Papst. Ohne dabei die Augen zu verschließen vor so wichtigen Problemen wie die zahlreichen Kirchenaustritte oder die schwierige Aufarbeitung der Missbrauchsfälle.

**T**atkräftig  
**E**inbeziehen  
**A**lle  
**M**otivation

Und dabei sind wir sind natürlich immer für weitere Mitwirkende offen. Neugierig geworden?

Kontaktieren sie gerne unter:

[famigo.st.jakob@gmail.com](mailto:famigo.st.jakob@gmail.com)

Weitere FamiGos:

- ) 6. Oktober: Erntedankfest
- ) 3. November
- ) 1. Dezember: 2.Advent

*Fürs FamiGo-Team: Kathrin Ertl  
und Michaela Heuberger*



## Katholische Frauengemeinschaft Feldkirchen



Die Pfarrgruppe Feldkirchen der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd), das bunte Netzwerk für alle Frauen, lädt ein: Wer Lust hat Kontakte zu knüpfen und neugierig ist, hat am Freitag, 18. Oktober, ab 19:30 Uhr im Pfarrheim die Gelegenheit, beim zweiten Kennenlernabend dieses Jahres vorbei zu schauen. Motto:

**HÄNG DICH REIN  
INS NETZ,  
DAS FRAUEN TRÄGT!**

Vorschau: In der Vorweihnachtszeit wird eines der Adventsfenster von der Frauengemeinschaft gestaltet. Lassen Sie sich überraschen ...  
kfd Pfarrgruppe Feldkirchen, Olympiastr. 12 a, 85622 Feldkirchen

*Ute Schlicht*

### **Osterbasar**

Der traditionelle Osterbasar der kfd am 13. April war wieder ein voller Erfolg. Vielen Dank an alle Helfer.



Osterbasar



Osterbasar

## Frühschicht

Die Frühschicht 2019 stand unter dem Motto „... dich schickt der Himmel“. An den sechs Mittwochen in der Fastenzeit trafen sich Jung und Alt um 6:00 Uhr zu einer gemeinsamen Andacht in St. Jakobus d. Ä. in Feldkirchen und einem anschließenden gemeinsamen Frühstück im Pfarrsaal.

*Wolfgang König*



Andacht in der Kirche



Gemeinsames Frühstück im Pfarrsaal



## Fronleichnam

In diesem Jahr haben sich die Organisatoren des Fronleichnamsfestes zusammen mit dem Pfarrer und dem Seelsorgeteam einen neuen Ablauf ausgedacht. So war das Hochamt zu Beginn der Feierlichkeiten diesmal nicht in der Kirche, sondern ebenfalls, wie die nachfolgenden Altarstationen, im Freien.

Von der Familie May wurde dazu ein großer Altar mit Sitzmöglichkeiten für die Gläubigen aufgebaut und bereitgestellt. Der feierliche Gottesdienst wurde musikalisch eingerahmt von der Blaskapelle und zwischendurch mit Saluten der Böllerschützen, um die Aufmerksamkeit bei schönem warmen Wetter hoch zu halten.



Gottesdienst auf dem Gelände der Firma May

Die anschließende Prozession ging dann zu den Altären an der Oberndorfer Straße, zum Kriegerdenkmal, zum Kindergarten in der Zeppelinstraße und zur Kirche. Alle Altäre waren liebevoll erstellt und geschmückt – der Blumenteppeich bei der letzten Station in der Kirche zeigte nochmal deutlich die Intention dieses Fronleichnamstages: „Die Schöpfung bewahren.“ Be-



tend und singend haben sehr viele Gläubige an diesem Umzug teilgenommen. An dieser Stelle Dank auch der Feuerwehr für die Sicherung der Prozessionsstrecke.

Fast schon traditionell lud die Pfarrei unter Federführung der kath. Frauengemeinschaft alle am Umzug Beteiligten zur Brotzeit ins Pfarrheim ein. Dort fiel die wunderbare Dekoration der Tische auf – und die emsige und freundliche Bewirtung durch die Damen.

Pfarrer Eder und das Seelsorgeteam bedanken sich auf diesem Wege nochmal bei allen Personen und Gremien sowie den Vereinen und der Musik, die diesen spirituellen und schönen Tag vorbereitet und gestaltet haben.

*Günter Fischer*



1. Altar: Oberndorfer Straße, gestaltet von Frau Lallinger



2. Altar: Hindenburgplatz,  
gestaltet von Frau Augustin



4. Altar: Blumenteppich, gestaltet von  
Frau Weber und Frau Hartmann



3. Altar: Kinderhaus St. Jakob, gestaltet von Frau Haberl

Wir laden ein zum Ökumenischen

# Pfarrfest

der Evangelischen Kirchengemeinde  
und der Kath. Pfarrgemeinde St. Jakobus d. Ä.

## am 20. Juli 2019

im Evangelischen Pfarrgarten  
(Bahnhofstraße, Feldkirchen)

### 14.00 Uhr Gottesdienst

zum Abschluss der Kinderbibelwoche

Ab ca. 15.00 Uhr spielt die Blaskapelle Feldkirchen  
zum gemütlichen Treffen  
bei Kuchen, Kaffee und Gegrilltem



Ende gegen 18.00 Uhr. Bei schlechtem Wetter wird das Fest zum katholischen Pfarrheim (Friedensstraße) verlegt. Achten Sie bitte auf unsere Aushänge.

## Kinder werden widerstandsfähig ...

Zu diesem Thema findet am 24.10.2019 um 19:00 Uhr eine Veranstaltung des Caritas-Familienstützpunkts im Landkreis München Ost statt.

Kinder werden widerstandsfähig, wenn Eltern als Rückhalt oder „sicherer Hafen“ den Kindern ermöglichen, altersgemäße Aufgaben selbst zu meistern. Aus den gewonnenen Erkenntnissen der Resilienzforschung (Widerstandskraft trotz widriger Umstände) gibt es konkrete und praktische Tipps, was Eltern tun können bzw. lassen sollten.

Referentin: Heidi Schels, Paar- & Familientherapeutin  
Supervisorin (DGSF)

Anmeldung: [familienstuetzpunkt@caritasmuenchen.de](mailto:familienstuetzpunkt@caritasmuenchen.de)

Kosten: keine

Ort: Kinderhort St. Jakob, Raiffeisenstr. 8, 85622 Feldkirchen

Kinderbetreuung kann bei Bedarf über die Babysitterbörse organisiert werden: [fsz-feldkirchen@caritasmuenchen.de](mailto:fsz-feldkirchen@caritasmuenchen.de)

## Offener Kindergartengarten

am Freitag den 27.9., 25.10. und 29.11. von 16:00 - 17:30 Uhr

Alle Familien sind eingeladen!

Sie können mit Ihrem Kind spielen, sich mit anderen Eltern unterhalten oder ein Picknick machen. Der Kindergarten steht den Familien zu Verfügung, ähnlich wie wenn Sie auf einen Spielplatz gehen. Die Aufsichtspflicht liegt bei den Eltern, es können Picknick-Ausrüstung, Getränke etc. mitgebracht werden.

Kosten: keine und ohne Anmeldung

Teilnehmer: Familien mit Kindern im Alter von 0 – 7 Jahren

Ort: Kindergarten St. Jakob; Zeppelinstr. 10; 85622 Feldkirchen

*Barbara Zajonz*



## Was passiert mit unserem Kind ...

... wenn uns etwas passiert?

Am Montag, 23.09.2019, findet von 19:00 bis 21:00 Uhr ein Elternabend zu diesem Thema statt.

Veranstalter ist der Caritas-Familienstützpunkt im Landkreis Ost in Kooperation mit dem Familienservicezentrum im Kinderhaus St. Jakob in Feldkirchen.

Was passiert mit unserem Kind, wenn mir/uns etwas passiert? Diese Frage stellen sich viele Eltern, vor allem Alleinerziehende. Niemand denkt gerne über das Thema nach und es wird häufig verdrängt. Interessant für all jene, die die Zukunft ihrer Kinder auch für den schlimmsten Fall so weit wie möglich sichern wollen. Was sind in diesem Fall die gesetzlichen Regelungen? Welche Möglichkeiten der Vorsorge gibt es? Diese Fragen werden von einem Rechtsanwalt für sie erläutert. Dieser Elternabend richtet sich an alle Eltern, auch wenn die Kinder schon älter sind.

Ort: Caritas Hort, Raiffeisenstr. 10, 85622 Feldkirchen

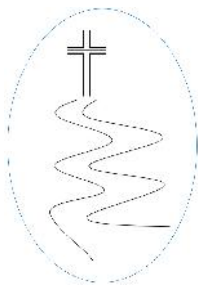
Referent: Stefan Obermeier (Rechtsanwalt)

Kosten: keine

Anmeldung: [familienstuetzpunkt@caritasmuenchen.de](mailto:familienstuetzpunkt@caritasmuenchen.de)

*Barbara Zajonz*

## 1. Feldkirchner Fußwallfahrt nach Altötting



Im September 2019 ist es soweit: Vom 13.09. bis 15.09.2019 findet die erste Fußwallfahrt von Feldkirchen nach Altötting statt. Gestartet wird am Freitag, den 13.09.2019, – und wir sehen das als gutes Omen – von Feldkirchen nach Maitenbeth. Die 2. Etappe wird uns dann am Samstag von Maitenbeth über Gars am Inn nach Waldkraiburg führen, die Abschlussetappe endet in Altötting mit einem Gottesdienst. Für die Rückfahrt steht ein Bus zur Verfügung. Wir freuen uns auf drei intensive Tage mit Gebet, Gesang, Gesprächen und Freude an der frischen Luft und zu Fuß. Helfer und Unterstützer für den Transport und die Durchführung werden noch gesucht. Bitte bei Sandra Maurer ([sa.maurer@gmx.de](mailto:sa.maurer@gmx.de)) melden.

*Wolfgang König*

## Kleinkindergottesdienst

Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind.

Die neuen Termine für die nächsten Kleinkindergottesdienste stehen fest. Auch im Herbst werden wir uns wieder regelmäßig sonntags um 11:00 Uhr im Pfarrheim treffen, um gemeinsam zu singen, zu beten und Geschichten von Jesus zu hören.

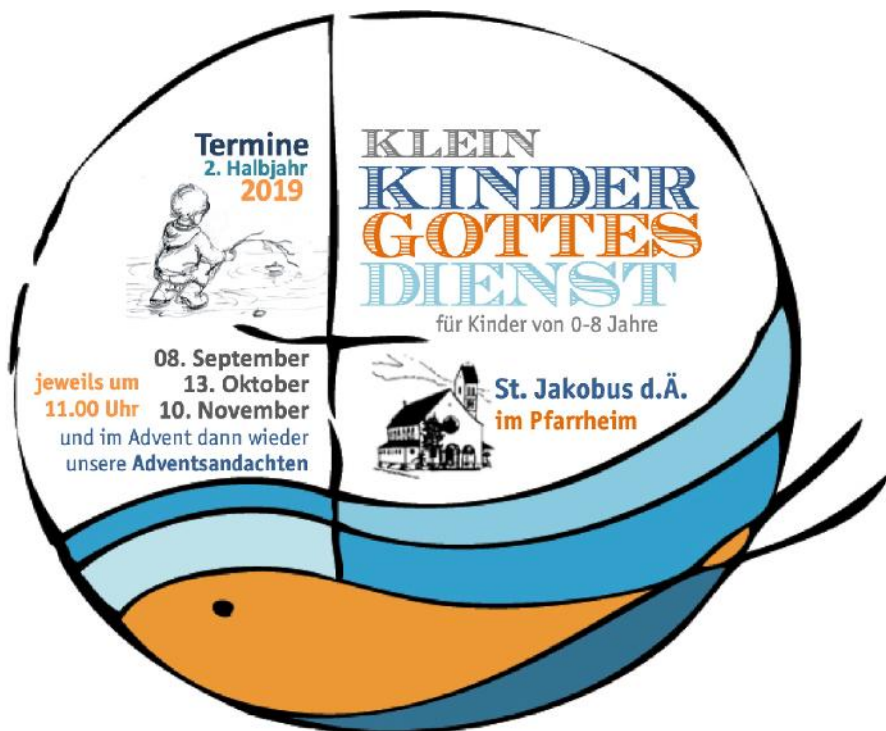
Alle Kinder von 0 bis 8 Jahren sind herzlich eingeladen, es sich mit Mama, Papa, Oma, Opa ... auf Decken am Boden gemütlich zu machen und in einer Atmosphäre von Wärme, Geborgenheit und Freude die Gemeinschaft mit Jesus zu erfahren.

Aus ganzem Herzen und mit unserem ganzen Körper loben und preisen wir unseren Herrn, Jesus Christus, und beten zu Gott, unserem Vater.

Denn ... Gottes Liebe ist so wunderbar!

Wir freuen uns auf Euch!

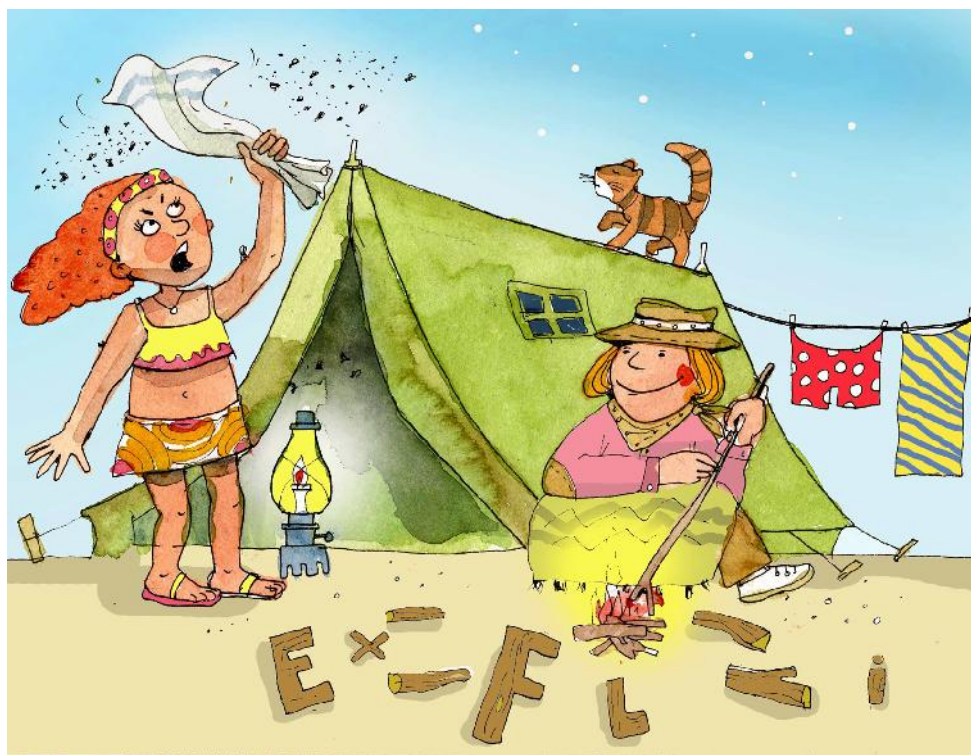
*Stefanie Püttner und Hannes Zimmermann*



# KINDERSEITE

## Rätselbild: Wie heißt der Kater?

Zelten mit Hindernissen: Corinna verbringt einige Ferientage an einem See im Zelt. Am Abend ist es vor Mücken kaum noch auszuhalten. Selbst mit einem Handtuch kann sie sich die Plagegeister nicht vom Leib halten. Tina wiederum wird fast nicht gestochen. Sie hat sogar noch die Ruhe, aus Stöcken den Namen des Zeltplatzkaters zu legen. Wie heißt der Kater? Sortiere dazu die Holzstückchen mit Buchstabenform der Größe nach und beginne mit dem größten Buchstaben.



Text & Bild: Christian Badel, [www.kikifax.com](http://www.kikifax.com), In: Pfarrbriefservice.de

## Upcycling, was ist das?

Beim Upcycling (sprich: Apsaikling) werden Abfallprodukte in neuwertige Gebrauchsgegenstände umgewandelt. Das Wort Upcycling bedeutet: „Wiederverwertung nach oben“. Durch die Wiederverwertung des alten Stoffes kommt es zu einer Aufwertung des verwendeten Materials.

Das Wort „Upcycling“ gibt es noch nicht lange. Aber die Idee, aus Altem etwas Neues zu machen, existiert schon sehr lange. So haben unsere Großeltern aus alter Bekleidung neue Hosen und Jacken geschneidert. Auch unser „Fleckerlteppich“ ist ein richtiges Upcycling-Produkt. Aus alten Stoffresten wird ein neuer Teppich gewebt. Besonders in Gesellschaften, die nicht über viele Rohstoffe verfügen, spielt das Upcycling eine große Rolle. So verwendet der afrikanische Stamm der Masai Autoreifen für seine Sandalen.

Auch bei uns ist das Upcycling richtig modern geworden. Es gibt Handtaschen aus Kaffeepackungen, Schultaschen aus Lastwagenplanen und Möbel aus Holzpaletten. Mit Upcycling schont man Rohstoffe, vermeidet Müll und spart Geld. Das sind drei Gründe, die dich einladen, selbst Materialien wieder zu verwerten. Versuche, erfinderisch zu sein und hab Spaß damit!

Aus: Katholische Kinderzeitschrift Regenbogen Nr. 02 – 2018/19, S. 19, In: Pfarrbriefservice.de



Bild: Ronja Goj, In: Pfarrbriefservice.de

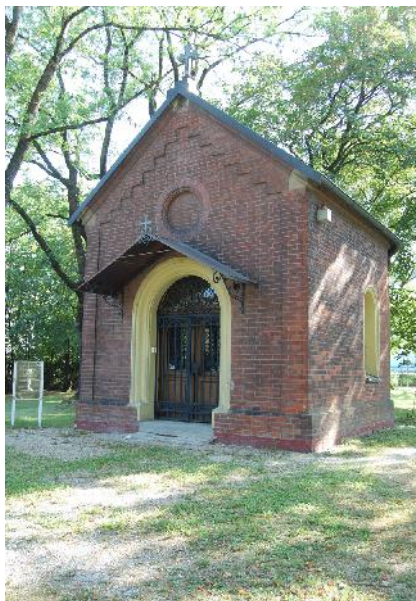


### Witz

Frage in der Religionsstunde:  
„Was taten die Israeliten, nachdem sie das Rote Meer durchquert hatten?“  
Antwort eines Schülers: „Na, ich nehme mal an, sie trockneten sich ab.“



## Ankündigung Emmeramsfest



Emmeramskapelle in Feldkirchen

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder gemeinsam im Pfarrverband des hl. Emmeram an seinem Sterbetag gedenken. Die Vorabendmesse in und an der Emmeramskapelle wird am Samstag, den 21. September, um 18:00 Uhr beginnen. Weiteres entnehmen Sie bitte der aktuellen Gottesdienstordnung.

In 2017 und 2018 fand diese gemeinsame Feier der Pfarrverbandsgemeinden einen sehr guten Anklang. Bitte sind sie auch dieses Jahr wieder zahlreich dabei. Zur Stärkung und, wenn man so will, auch zur Belohnung, wird anschließend eine kleine Brotzeit für alle ausgegeben. Eine schöne Gelegenheit zum Zusammensein und Ratsch'n. Eine musikalische Begleitung dieser Feier – und

danach – werden wir sicher auch wieder haben.

*Günter Fischer*

## Ankündigung Pfarrverbandswallfahrt nach Altötting

Am Mittwoch, 09.10.2019 findet unsere alljährliche Pfarrverbandswallfahrt nach Altötting statt. Dort feiern wir um 11:00 Uhr hl. Messe in der Basilika und anschließend ist Zeit für ein Mittagessen. Um 15:00 Uhr treffen wir uns wieder in der Kirche St. Konrad für die Andacht. Danach fahren wir wieder heim. Die Fahrt wird Herr Pfarrer Eder begleiten und der Busfahrpreis beträgt 15,00 Euro. Die Anmeldung mit Bezahlung ist ab Dienstag, 20.08.2019, im Pfarrbüro Feldkirchen und ab Dienstag, 10.09.2019, im Pfarrbüro Aschheim möglich.

Abfahrt in Aschheim: 8:00 Uhr in der Ismaninger Str. 3  
(vor dem Pfarrhaus in Fahrtrichtung Feldkirchen)

Abfahrt in Feldkirchen: 8:15 Uhr am Wolfgangplatz

*Ute Schlicht, Pfarrsekretärin*

## Termine 2019

### Tauftermine

08.09.2019	12:15 Uhr	in Aschheim
22.09.2019	12:15 Uhr	in Aschheim
29.09.2019	11:00 Uhr	in Feldkirchen
13.10.2019	12:15 Uhr	in Aschheim
27.10.2019	11:00 Uhr	in Feldkirchen

### Krankenkomunion

19.09.2019  
17.10.2019

### Friedensgebet

18.10.2019 18:30 Uhr in Feldkirchen

### Mariä Himmelfahrt

15.08.2019 09:30 Uhr in Feldkirchen  
15.08.2019 11:00 Uhr in Aschheim

### Ökumenischer Gottesdienst für Schulanfänger

10.09.2019 08:00 Uhr in Feldkirchen  
10.09.2019 08:00 Uhr in Aschheim

### Offene Trauergruppe

12.09.2019 15:30 Uhr im Pfarrheim Aschheim  
10.10.2019 15:30 Uhr im Pfarrheim Aschheim  
14.11.2019 15:30 Uhr im Pfarrheim Aschheim  
12.12.2019 15:30 Uhr im Pfarrheim Aschheim

### Gottesdienste für den Pfarrverband

21.09.2019 18:00 Uhr PV-Gottesdienst an der Emmeramskapelle  
02.11.2019 18:00 Uhr PV-Gottesdienst in Aschheim

## Pfarrverbandswallfahrt nach Altötting

09.10.2019	11:00 Uhr	Hl. Messe in der Basilika
	15:00 Uhr	Andacht in St. Konrad

### Weitere Termine in Feldkirchen

17.07.2019		Kinder-Bibel-Woche (bis 18.07.2019)
19.07.2019	15:00 Uhr	Firmung mit H.H. Weihbischof Rupert Graf zu Stolberg
20.07.2019	14:00 Uhr	Pfarrfest
21.07.2019	17:00 Uhr	Patrozinium
25.07.2019	08:45 Uhr	Abschlussgottesdienst für die 1. und 2. Klassen der Grundschule Feldkirchen
25.07.2019	10:00 Uhr	Abschlussgottesdienst für die 3. und 4. Klassen der Grundschule Feldkirchen
11.09.2019	14:00 Uhr	Gemütliche Runde im Pfarrheim
13.09.2019	06:00 Uhr	Andacht zum Start der Fußwallfahrt nach Altötting
13.09.2019		Fußwallfahrt nach Altötting (bis 15.09.2019)
13.09.2019	08:15 Uhr	Gottesdienst zum Schulanfang für die 2. bis 4. Klassen der Grundschule Feldkirchen
15.09.2019	13:00 Uhr	Gottesdienst in St. Konrad, Altötting zum Abschluss der Fußwallfahrt
05.10.2019		Aktionstag Erntedank für Kinder, Thema „Äpfel und Birnen“ im Pfarrheim
06.10.2019	09:45 Uhr	Erntedank: Familiengottesdienst auf dem Gelände des Obst- und Gartenbauvereins
18.10.2019	19:30 Uhr	Kennenlernabend der Kath. Frauengemeinschaft
20.10.2019	09:45 Uhr	Kirchweihgottesdienst
03.11.2019	09:45 Uhr	Familiengottesdienst
06.11.2019	14:00 Uhr	Gemütliche Runde im Pfarrheim
01.12.2019	09:45 Uhr	Familiengottesdienst
01.12.2019	14:00 Uhr	Adventfeier der Kath. Frauengemeinschaft
10.12.2019	14:00 Uhr	Adventfeier der Senioren im Pfarrheim
15.12.2019	16:00 Uhr	Jugendserenade der Blaskapelle Feldkirchen in der Pfarrkirche St. Jakobus d. Ältere

**Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung,  
den Schaukästen oder dem Internet!**

### Weitere Termine in Aschheim

19.07.2019	10:00 Uhr	Firmung mit H.H. Weihbischof Rupert Graf zu Stolberg
21.07.2019	10:00 Uhr	Patrozinium St. Margareta mit eucharistischer Prozession
28.07.2019	11:00 Uhr	Kleinkindergottesdienst
28.07.2019	12:00 Uhr	Frühschoppen im Pfarrheim
31.07.2019	14:00 Uhr	Spielenachmittag im Pfarrheim
21.08.2019	10:00 Uhr	Seniorenausflug
28.08.2019	14:00 Uhr	Spielenachmittag im Pfarrheim
10.09.2019		Seniorenausflug Stadtführung
11.09.2019	14:00 Uhr	Seniorenachmittag
17.09.2019	19:30 Uhr	Öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrheim
18.09.2019	10:00 Uhr	Seniorenausflug
22.09.2019	11:00 Uhr	Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim
25.09.2019	14:00 Uhr	Spielenachmittag
30.09.2019		Caritas Herbstsammlung (bis 06.10.2019)
25.09.2019	14:00 Uhr	Spielenachmittag
02.10.2019	14:00 Uhr	Seniorenachmittag
06.10.2019	11:00 Uhr	Erntedank
12.10.2019		Chorworkshop mit Franziska Weiss und Eva Maria Leeb
13.10.2019	12:00 Uhr	Frühschoppen im Pfarrheim
16.10.2019	10:00 Uhr	Seniorenausflug
16.10.2019	20:00 Uhr	Bibelgespräch
20.10.2019	11:00 Uhr	Kleinkindergottesdienst im Pfarrheim
20.10.2019		Wanderausstellung im Pfarrheim „Promis glauben“
30.10.2019	14:00 Uhr	Spielenachmittag im Pfarrheim
06.11.2019	14:00 Uhr	Seniorenachmittag im Pfarrheim
17.11.2019	11:00 Uhr	Kleinkindergottesdienst
20.11.2019		Kinderbibeltag
24.11.2019	12:00 Uhr	Frühschoppen im Pfarrheim
30.11.2019	14:00 Uhr	Eröffnung Aschheimer Advent
01.12.2019		Aschheimer Advent
04.12.2019		Adventfeier der Senioren im Pfarrheim

**Für die Ferienzeit wird eine gesonderte Feriengottesdienstordnung in den Kirchen ausgelegt.**



## Parteiverkehr in den Pfarrbüros während der Feiertage:

Das Pfarrbüro Feldkirchen ist von Freitag, 25.07., bis Freitag, 16.08.2019, geschlossen. Die Vertretung übernimmt das Pfarrbüro Aschheim.

Das Pfarrbüro Aschheim ist von Freitag, 16.08., bis Freitag, 06.09.2019, geschlossen. Die Vertretung übernimmt das Pfarrbüro Feldkirchen.

## Spendenkonten

Kirchenstiftung St. Peter und Paul	Kirchenstiftung St. Jakobus d. Ä.
Kreissparkasse München-Starnberg	Kreissparkasse München-Starnberg
IBAN: DE84 7025 0150 0022 8129 37	IBAN: DE62 7025 0150 0040 2504 41
BIC: BYLADEM1KMS	BIC: BYLADEM1KMS

## Impressum

**Herausgeber** Pfarrverband Aschheim – Feldkirchen  
Pfarrgemeinderäte der Pfarreien St. Peter und Paul, Aschheim, und St. Jakobus d. Ä., Feldkirchen

**Redaktion** Pfr. Konrad Eder, Martina Dettweiler, Sibylle Dönhuber,  
Günter Fischer, Albert Hartung, Stefan Keichel, Wolfgang König,  
Anita Langer, Ana Isabel Trevino

**Gestaltung** Stefan Keichel

**Anschrift** Ismaninger Str. 3, 85609 Aschheim, Tel.: 089/90 11 99 90

**E-Mail** saoeffentlichkeit@kath-pfarrei-aschheim.de

**Titelbild** Wiesenblumen, Bild: Martin Manigatterer, In: Pfarrbriefservice.de

**Auflage** 7.000 Stück

### Haftungsausschluss

Der Herausgeber übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen den Herausgeber, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Herausgebers kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt. Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich.

## Regelmäßige Gottesdienste

### Sonntag

08:30 Gottesdienst in Dornach

09:45 Pfarrgottesdienst in  
Feldkirchen

11:00 Pfarrgottesdienst in Aschheim  
Hl. Messe abwechselnd im 3-Wochenrhythmus  
mit Wortgottesfeiern mit Kommunionausteilung

### Dienstag

16:30 Rosenkranz Seniorenheim

18:30 Heilige Messe in Aschheim

### Mittwoch

14:30 Gottesdienst Seniorenheim

### Donnerstag

18:30 Heilige Messe in Feldkirchen

### Freitag

08:00 Messe in Aschheim  
am 3. Freitag, sonst Laudes

18:30 Messe in Feldkirchen  
am 1. Freitag mit Anbetung ab  
17:30, sonst Vesper 18:30

### Samstag

17:30 Aschheim und Feldkirchen  
Rosenkranz und  
Beichtgelegenheit (14-tägig)

18:00 Gottesdienst in Aschheim

18:00 Gottesdienst in Feldkirchen

Hl. Messe abwechselnd im 2-Wochenrhythmus  
mit Wortgottesfeiern mit Kommunionausteilung

### Kath. Kindergarten

Waldweg 1 – 85609 Aschheim

Tel.: 089/903 34 10

Leitung: Conny Nolte

## Kontakte

Kath. Pfarramt St. Peter und Paul

Ismaninger Str. 3 – 85609 Aschheim

Tel: 089/901 19 99-0

Fax: 089/901 19 99-11

Kath. Pfarramt St. Jakobus d. Ä.

Kreuzstr. 6 – 85622 Feldkirchen

Tel.: 089/90 77 80-0

Fax.: 089/90 77 80-22

Seelsorger:

G.R. Konrad Eder, Pfarrer

Markus Paulke, Diakon

Ina Trainer, Gemeindeferentin

Sekretärinnen:

Aschheim: Marianne Kaltschmid

Bürozeiten: Di, Do, Fr

8:30 – 11:00 Uhr

Feldkirchen: Ute Schlicht

Bürozeiten: Di 15 – 18:30 Uhr

Do 8:30 – 11:00 Uhr

E-Mail:

[buero@kath-pfarrei-aschheim.de](mailto:buero@kath-pfarrei-aschheim.de)

[St-Jakobus.Feldkirchen@erzbistum-muenchen.de](mailto:St-Jakobus.Feldkirchen@erzbistum-muenchen.de)

Internet:

[www.pv-aschheim-feldkirchen.de](http://www.pv-aschheim-feldkirchen.de)

Seelsorge-Notfallhandy

Bitte Ansage auf AB Pfarrbüro beachten

Caritas Sozialstation Haar

Tel: 089/462 36 70

Nachbarschaftshilfe

Aschheim-Dornach e.V.

Watzmannstr. 20 – Aschheim

Tel: 089/904 45 89

Telefonseelsorge

Tel: 0800/111 02 22 (gebührenfrei)

# Einladung

Liebe Mitglieder unseres Pfarrverbands,  
verehrte Einwohner der Gemeinden Aschheim/Dornach  
und Feldkirchen, wir laden Sie recht herzlich ein

zu unseren

## **Pfarrverbandsfeiern**

**21.09.2019**

Pfarrverbandsgottesdienst  
an der Emmeramskapelle (18:00 Uhr)

**09.10.2019**

Pfarrbandswallfahrt nach Altötting  
Hl. Messe in der Basilika (11:00 Uhr)  
Andacht in St. Konrad (15:00 Uhr)

**02.11.2019**

Allerseelen im Pfarrverband  
Pfarrverbandsgottesdienst  
in Aschheim (18:00 Uhr)